

Kairos 1

Kairos 2

Kairos 2

χαίρει

ὁ βίος

ὁ λόγος

Kairos 2

Kairos 2

Kairos 2

ὁ φίλος

ὁ φιλόσοφος

ὁ γεωργός

Kairos 2

Kairos 2

Kairos 2

ὁ χόρος

λέγει
λέγω

γράφει
γράφω

Kairos 2

Kairos 2

Kairos 2

διδάσκει
διδάσκω

λύει
λύω

φέρει
φέρω

Kairos 2

Kairos 2

Kairos 2

φυλάττει
φυλάττω

καί

καί ... καί

Kairos 3

Kairos 3

Kairos 3

ὁ νόμος

ὁ ὕπνος

ὁ φόβος

Kairos 3

Kairos 3

Kairos 3

ὁ πόντος

ὁ ξένος

ὁ τρόπος

1. (mündliche) Äußerung
(Wort, Gespräch, Rede,
Nachricht, Kunde, Botschaft,
Mitteilung);
2. Wort; 3. Text; 4. Vernunft

Leben, Lebensunterhalt

Freue dich! Sei begrüßt!

Bauer

Philosoph

Freund

er (sie, es) schreibt; zeichnet,
malt
ich schreibe; zeichne, male

er (sie, es) spricht, sagt,
nennt, erzählt
ich spreche, sage, nenne,
erzähle

(von Gesang begleiteter) Tanz;
Gruppe von (singenden)
Tänzern

er (sie, es) trägt, bringt;
erträgt
ich trage, bringe; ertrage

er (sie, es) löst, erleichtert;
beseitigt, zerstört
ich löse, erleichtere;
beseitige, zerstöre

er (sie, es) lehrt
ich lehre

sowohl ... als auch

und; auch, sogar

er (sie, es) bewacht,
beschützt, bewahrt
ich bewache, beschütze,
bewahre

die Furcht, der Schrecken

der Schlaf

der Brauch; das Gesetz

die Art (und Weise); Sitte,
der Charakter

der Gastgeber; Gast, Fremde;
Freund (in der Fremde)

das Meer

Kairos 3

ὁ δῆμος

ὁ τύραννος

ὁ θάνατος

Kairos 3

Kairos 3

ὁ ἥλιος

θαυμάζει
θαυμάζω

γιγνώσκει
γιγνώσκω

Kairos 3

Kairos 3

Kairos 3

χαίρει
χαίρω

γάρ (nachgestellt)

ὁ οἶνος

Kairos 3

Kairos 4

Kairos 4

ὁ ἀθλος

ὁ ἄνθρωπος

ὁ ἰατρός

Kairos 4

Kairos 4

Kairos 4

ὁ θεός

ὁ οὐρανός

ὁ καιρός

Kairos 4

Kairos 4

Kairos 4

τὸ στάδιον

τὸ ἔργον

τὸ ὄργανον

Kairos 4

Kairos 4

Kairos 4

παιδεύει
παιδεύω

ἄγει
ἄγω

ἀκούει
ἀκούω

Kairos 4

Kairos 4

der Tod

der Gewaltherrscher

das Volk

er (sie, es) erkennt, weiß;
beschließt
ich erkenne, weiß; beschließe

er (sie, es) staunt, wundert
sich; bewundert
ich staune, wundere mich;
bewundere

die Sonne

der Wein

denn, nämlich

er (sie, es) freut sich
ich freue mich

der Arzt

der Mensch

der Wettkampf; die Mühe

der rechte Zeitpunkt,
günstige Augenblick, die
gute Gelegenheit

der Himmel

(der) Gott

das Werkzeug,
(Musik-)Instrument;
(Körper-)Organ

das Werk, die Tätigkeit,
die Tat

Längenmaß (172–196 m);
die Rennbahn

er (sie, es) hört
ich höre

er (sie, es) führt, führt durch
ich führe, führe durch

er (sie, es) erzieht, bildet
ich erziehe, bilde

Kairos 4

πείθει
πείθω

λαμβάνει
λαμβάνω

ὑγιαίνει
ὑγιαίνω

Kairos 4

Kairos 4

θεραπεύει
θεραπεύω

ὁ κόσμος

ὁ χρόνος

Kairos 5

Kairos 5

Kairos 5

ὁ γάμος

ὁ θρόνος

ὁ μῦθος

Kairos 5

Kairos 5

Kairos 5

ὁ ἄγγελος

τὸ φάρμακον

τὸ βιβλίον

Kairos 5

Kairos 5

Kairos 5

τὸ γυμνάσιον

τὸ ἄστρον

τὸ θέατρον

Kairos 5

Kairos 5

Kairos 5

μανθάνει
μανθάνω

σώζει
σώζω

θύει
θύω

Kairos 5

Kairos 5

Kairos 6A

ὁ ἐναντίος

ὁ πόνος

ἄρχει (m. Gen.)
ἄρχω (m. Gen.)

Kairos 6A

Kairos 6A

er (sie, es) ist gesund

ich bin gesund

er (sie, es) nimmt, ergreift;
bekommt

ich nehme, ergreife;
bekomme

er (sie, es) überredet;

überzeugt

ich überrede; überzeuge

die Zeit

die Ordnung; der Schmuck;
die Welt

er (sie, es) bedient, verehrt;
pflegt, heilt
ich bediene, verehere;
pflege, heile

die (erdichtete oder sagenhafte)
Erzählung (Sage, Legende,
Fabel, Märchen, Geschichte,
„Story“)

der Lehnstuhl, „Sessel“,
Ehrensitz

die Hochzeit; Ehe

das Buch

das Zaubermittel, Gift;
Heilmittel

der Bote

das Theater

der Himmelskörper, Stern;
das Sternbild

der Ort für das Sporttraining

er (sie, es) opfert

ich opfere

er (sie, es) rettet, bewahrt,
erhält (am Leben)

ich rette, bewahre, erhalte
(am Leben)

er (sie, es) lernt, erfährt;

versteht

ich lerne, erfahre; verstehe

er (sie, es) beginnt (etwas);

herrscht (über)

ich beginne (etwas);

herrsche (über)

die Mühe, Strapaze; Not

der Gegner, Feind

Kairos 6A

πολλάκις

ταράττει
ταράττω

ἔχει
ἔχω

Kairos 6A

Kairos 6A

Kairos 6A

ἐκεῖ

κολάζει
κολάζω

χαίρει (m. Dat.)
χαίρω (m. Dat.)

Kairos 6A

Kairos 6A

Kairos 6A

Ὁ ξένος λόγου ἄρχει.

Ὁ τύραννος τοῦ νόμου
ἄρχει.

Ὁ φίλος τῷ γάμῳ χαίρει.

Kairos 6A

Kairos 6A

Kairos 6B

δέ

μέν ... δέ

ἀλλά

Kairos 6B

Kairos 6B

Kairos 6B

παρέχει
παρέχω

εὐφραίνει
εὐφραίνω

παρασκευάζει
παρασκευάζω

Kairos 6B

Kairos 6B

Kairos 7A

πράττω

ὑπακούω

(ἐ-)θέλω

Kairos 7A

Kairos 7A

Kairos 7A

πέμπω

κινδυνεύω

συμβουλεύω

Kairos 7A

Kairos 7A

er (sie, es) hat, besitzt,
hält (fest)
ich habe, besitze, halte (fest)

er (sie, es) wühlt auf,
verwirrt, erregt
ich wühle auf, verwirre,
erregte

oft, häufig

er (sie, es) freut sich (über)
ich freue mich (über)

er (sie, es) bestraft; zügelt,
bändigt
ich bestrafe; zügele, bändige

dort

Der Freund freut sich **über**
die Hochzeit.

Der Tyrann herrscht **über**
das Gesetz.

Der Fremde beginnt ein
Gespräch.

aber, sondern

einerseits ... andererseits;
(zwar) ... aber

und; aber

er (sie, es) verschafft, liefert;
bereitet vor
ich verschaffe, liefere;
bereite vor

er (sie, es) erfreut
ich erfreue

er (sie, es) übergibt, gewährt;
verursacht
ich übergebe, gewähre;
verursache

ich bin bereit, will

ich gehorche

ich handle, betreibe, tue;
befinde mich

ich rate, gebe einen Rat

ich bin in Gefahr, riskiere;
scheine

ich schicke, sende

οὐ, οὐκ, οὐχ, μή

οὐκέτι, μηκέτι

εὖ (Adverb)

τί;

Ὁ ξένος εὖ πράττει.

ὡς, ὅτι

ὁ νέος

δεῦρο

ὁ στόλος

διά (m. Gen.)

στρατεύω

ἄνευ (m. Gen.)

διὰ τοῦ πόντου

διὰ τοῦ βίου μανθάνειν

ἄνευ φίλων

Ἄρα θαυμάζεις τὸν ξένον;**Ἄρ' οὐ** θαυμάζεις τὸν
ξένον;**Ἄρα μὴ** θαυμάζεις τὸν
ξένον;

ὁ κύριος

ὁ κίνδυνος

ὁ υἱός

gut

nicht mehr, nicht wieder

nicht

dass; weil

Der Fremde befindet sich gut. =
dem Fremden geht es gut.

was? warum?

der Kriegszug, das Heer,
die Flotte

hierher

der junge Mann

ohne

ich unternehme einen
Feldzug

durch (... hindurch)

ohne Freunde

durch das Leben hindurch
(lebenslang) lernen

durch (über) das Meer

Bewunderst du den Fremden
etwa?

Bewunderst du den Fremden
nicht?

Bewunderst du den
Fremden?

der Sohn

die Gefahr

der Herr, Hausherr

Kairos 8A

ὁ ἀγρός

Kairos 8A

διάγω

Kairos 8A

ὡς

Kairos 8A

ὥσπερ

Kairos 8A

διό

Kairos 8A

ποιί;

Kairos 8B

ὁ οἶκος

Kairos 8B

ὁ σῖτος

Kairos 8B

ὁ δοῦλος

Kairos 8B

ὁ ταῦρος

Kairos 8B

ἐνίστε

Kairos 8B

συλλέγω

Kairos 8B

ὑπομένω

Kairos 8B

οὐδέ, μηδέ

Kairos 8B

φεύγω (m. Akk.)

Kairos 8B

Φεύγομεν τοὺς ἐναντίους.

Kairos 8B

Τὸν κίνδυνον οὐ φεύγω.

Kairos 9A

τὸ τέκνον

Kairos 9A

τὸ δάκρυον

Kairos 9A

τὸ πρόσωπον

Kairos 9A

τὸ θηρίον

wie

ich verbringe (Zeit) ,
verweile; lebe

der Acker, das Feld;
Land (i. Ggs. zur Stadt)

wohin?

daher, deshalb

genau (so) wie

der Sklave

das Getreide; die Nahrung,
Speise

das Haus; der Haushalt,
die Familie

ich sammle, versammle

manchmal

der Stier

ich fliehe (vor), vermeide;
gehe in die Verbannung

und nicht; auch nicht,
nicht einmal

ich nehme auf mich,
halte aus

das Kind

Ich vermeide die Gefahr nicht. =
Ich nehme die Gefahr in Kauf.

Wir fliehen vor den Feinden.

das Tier

das Gesicht

die Träne

Kairos 9A

Kairos 9A

Kairos 9A

τὸ κακόν

τὸ δῶρον

τὸ δένδρον

Kairos 9A

Kairos 9A

Kairos 9B

παύω

ὁ ἄνεμος

διαφθείρω

Kairos 9B

Kairos 9B

Kairos 9B

ὑποπτεύω

ἔδω

βάλλω

Kairos 9B

Kairos 9B

Kairos 9B

σπεύδω

πάλιν

εἰς (m. Akk.)

Kairos 9B

Kairos 9B

Kairos 10A

κρύπτω

εἰς τὸν οἶκον
εἰς Κόρινθον
εἰς κόσμον παιδεύειν
εἰς τὸν γάμον

ὑπό (m. Gen.)

Kairos 10A

Kairos 10A

Kairos 10A

νῦν

ὁ κακοῦργος

ἐκ, ἐξ (m. Gen.)

Kairos 10A

Kairos 10A

Kairos 10A

διώκω

σφάλλω

φροντίζω (m. Gen.)

der Baum

das Geschenk, die Gabe

das Übel, Leid, Unglück

ich zerstöre; verderbe

der Wind

ich lasse aufhören, beende

ich (be)werfe, (be)schieße

ich (be)singe

ich vermute, befürchte;
verdächtige

1. in (hinein), zu/nach (hin);
2. bis zu (zeitlich)

wieder; zurück

ich eile, beeile mich;
bemühe mich

1. von (Handelnder im Passiv);
2. unter (wo?)

in das Haus (hinein)
nach Korinth
zur Ordnung erziehen
bis zur Hochzeit

ich verberge, verstecke,
verheimliche

1. aus (heraus);
2. seit;
3. infolge

der Übeltäter, Verbrecher

nun, jetzt

ich kümmere mich (um etwas)

ich bringe zu Fall; täusche

ich verfolge; klage
(gerichtlich) an

Kairos 10A

Kairos 10A

Kairos 10B

ἐκ τοῦ πόντου
ἐκ τοῦ γάμου
ἐξ οἴνου

Τύραννος νόμων οὐ
φροντίζει.

ἐν (m. Dat.)

Kairos 10B

Kairos 10B

Kairos 10B

κελεύω (m. Akk.)

οὖν

ἀναγκάζω

Kairos 10B

Kairos 10B

Kairos 10B

ὁ ἵππος

πίπτω

ἔλκω

Kairos 10B

Kairos 10B

Kairos 10B

ἀποθνήσκω

ἐν τῷ ἀγρῷ
ἐν τῷ κινδύνῳ

Ὁ κύριος τὸν δοῦλον
κελεύει οἶνον φέρειν.

Kairos 11A

Kairos 11A

Kairos 11A

εἰμί

ἔστι(ν)

ὁ ἐχθρός

Kairos 11A

Kairos 11A

Kairos 11A

ποῦ;

ἀπολύω (m. Gen.)

ἀμύνω

Kairos 11A

Kairos 11A

Kairos 11A

ἔχω

οὕτω(ς)

Εὖ ἔχω.
Οὕτως ἔχει.

1. in, an, auf („wo?“)
2. in, während („wann?“)

Ein Tyrann kümmert sich nicht
um Gesetze.

aus dem Meer
seit der Hochzeit
infolge von Wein

ich zwinge

(anknüpfend) dann;
(folgernd) daher, also

ich befehle

ich ziehe, schleppe, schleife

ich falle

das Pferd

Der Herr befiehlt dem Sklaven,
Wein zu bringen.

auf dem Acker
in/während der Gefahr

ich sterbe; werde getötet

der Feind

er, sie, es ist vorhanden,
existiert;
es ist möglich, erlaubt

ich bin

ich wehre ab, halte fern

ich erlöse, befreie; gebe frei

wo?

Ich fühle mich wohl.
Es verhält sich so. =
Es ist so.

so, auf diese Weise

ich habe, halte, besitze;
ich verhalte mich

ἐννέα

νομίζω

χρή

μόνον

οὐ μόνον ... ἀλλὰ καί

κατά (m. Akk.)

πανταχοῦ

ὁ ἐπίκουρος

τίς;

κατὰ τὸν πόντον
καθ' ὕπνον
κατὰ νόμον

ἡ ἀνάγκη

ἡ ῥώμη

ἡ τύχη

ἡ γνώμη

κομίζω

ἤκω

τὸ ἱερόν

ἱκετεύω

ἡ ἔορτή

ἡ τιμή

ἡ ἀρετή

es ist nötig, man muss

ich glaube, meine

neun

1. über ... hin; überall in/auf

2. während;

3. gemäß

nicht nur ... sondern auch

nur

wer?

der Helfer, Bundesgenosse

überall

die Kraft Stärke; Macht

der Zwang,
die Notwendigkeit

über das Meer hin / überall auf
dem Meer
während des Schlafs
gemäß (= laut) Gesetz

ich bringe (hin/weg),
transportiere

die Einsicht; Meinung;
der Ausspruch

der Zufall, das Schicksal;
Glück

ich flehe an, bitte (inständig)

das Heiligtum,
die Tempelanlage

ich bin gekommen, bin da

die Tüchtigkeit, Tugend

die Ehre

das (religiöse) Fest

ἡ εὐχή

ὁ δέ, ἡ δέ, τὸ δέ

ὁ ναός

καθεύδω

ὀλίγος, -η, -ον

ποικίλος, -η, -ον

ἔρημος, -η, -ον

καλός, -ή, -όν

ἀγαθός, -ή, -όν

θαυμαστός, -ή, -όν

δῆλος, -η, -ον

ἄλλος, -η, -ο

κακός, -ή, -όν

τυφλός, -ή, -όν

σοφός, -ή, -όν

ὁ ὄνειρος

ἡ κρήνη

ὁ ὀφθαλμός

καθαίρω

ἡ τέχνη

ἔτι

der Tempel

der aber, die aber, das aber

das Gebet, Gelübde; die Bitte

bunt, kunstvoll; listig

wenig, gering

ich schlafe

gut, tüchtig; nützlich

schön; tauglich; ehrenvoll

einsam, verlassen

ein anderer

offensichtlich, klar

erstaunlich, seltsam;
bewundernswert

sachkundig; klug, weise

blind

schlecht, schlimm, böse

das Auge

die Quelle

der Traum

noch

das Handwerk, die Kunst;
List

ich reinige

πολύς, πολλή, πολύ

μέγας, μεγάλη, μέγα

ἡ σκῆνη

κλέπτω

ἐπί (m. Gen.)

ὁ δεσμός

αἶ

ὕβριζω

ἡ κόρη

ἐπὶ τοῦ θρόνου
ἐπὶ Κορίνθου

δή

καθίζομαι

φυλάττομαι (m. Akk.)

πείθομαι

βουλεύομαι

αἰσθάνομαι

οἶομαι

μέμφομαι

βούλομαι

ἀπό (m. Gen.)

ἀπὸ τοῦ πόντου
ἀπὸ τῆς ἑορτῆς

das Zelt; die Bühne

groß

viel, zahlreich

das Band; die Fessel

(oben) auf; in Richtung (von)

ich stehle

das Mädchen; die Tochter

ich misshandle; verhöhne

immer

ich setze mich; sitze

wirklich

auf dem Lehnstuhl
in Richtung Korinth

ich berate mich, überlege;
beschließe

ich gehorche

ich hüte mich (vor)

ich tadle, werfe vor

ich glaube, meine

ich nehme wahr, bemerke

vom Meer (her)
seit dem Fest

1. von (... her)
2. seit

ich will

ὀργίζομαι

πρό (m. Gen.)

ὁ ἀδελφός

διά (m. Akk.)

δεινός, -ή, -όν

μεταπέμπομαι

ἐπαγγέλλομαι

πρὸ τῆς σκηνῆς
πρὸ πολλοῦ

διὰ τοὺς ἐχθρούς

τὸ στρατόπεδον

καίπερ

εὕχομαι (m. Dat.)

ἐπί (m. Akk.)

ὁ βωμός

ἐξαπίνης (Adv.)

ἀντί (m. Gen.)

ἐπὶ τὸν ἵππον
ἐπὶ τὸ ἱερόν
ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς

ἀντὶ τοῦ ἀδελφοῦ

ἡ οἰκία

ἡ σωτηρία

ἡ τιμωρία

der Bruder

vor

ich bin zornig, zürne

ich lasse kommen

gefürchtet: (-) furchtbar;
(+) tüchtig, fähig

wegen

wegen der Feinde

vor dem Zelt
vor langer Zeit

ich verspreche

ich bete (zu); erlehe,
wünsche

(beim Partizip) obwohl

das Heerlager

plötzlich

der Altar

1. auf (... hinauf)

2. zu (... hin)

3. gegen

gegenüber dem Bruder,
anstatt des Bruders

auf das Pferd (hinauf)
zum Heiligtum (hin)
gegen die Feinde

gegenüber; anstatt

die Strafe; Rache

die Rettung;
das Wohlergehen

das Haus

Kairos 16A

ἡ ἀδικία

Kairos 16A

ἡ καρδία

Kairos 16A

ἡ γεννεά

Kairos 16A

ἡ θύρα

Kairos 16A

ὁ πόλεμος

Kairos 16A

ἡ νίκη

Kairos 16B

τότε

Kairos 16B

μνημονεύω

Kairos 16B

σφόδρα

Kairos 16B

ἡ ὀργή

Kairos 16B

δέχομαι

Kairos 16B

φονεύω

Kairos 16B

πρῶτον

Kairos 16B

ἔπειτα

Kairos 17A

λαμρός, -ά, -όν

Kairos 17A

αἰσχρός, -ά, -όν

Kairos 17A

ἴδιος, -α, -ον

Kairos 17A

θειός, -α, -ον

Kairos 17A

φράζω

Kairos 17A

μετά (m. Akk.)

Kairos 17A

ὁ φόνος

die Nachkommenschaft;
Abstammung, Geburt

das Herz

das Unrecht, die Kränkung
(das α - heißt „alpha privativum“)

der Sieg

der Krieg

die Türe, das Tor

sehr, heftig

ich habe im Gedächtnis,
erinnere mich

da; damals früher

ich ermorde

ich nehme an, nehme
(freundlich) auf

der Zorn

leuchtend; berühmt

danach

zuerst

göttlich

eigen; privat

hässlich; gemein

der Mord

nach (zeitlich)

ich zeige; sage

γίγνομαι

γίγνεται

μετὰ τὴν ἑορτὴν

μόνος, -η, -ον

αὐτός, -ή, -ό

ένεκα
(m. Gen., nachgestellt)

μάχομαι (m. Dat.)

ἡ χώρα

ὅμως

τέλος (Adv.)

ἡ θεά (= ἡ θεός)

τῆς σωτηρίας ἔνεκα

διαλέγομαι (m. Dat.)

σύν (m. Dat.)

ἄξιος, -α, -ον (m. Gen.)

ἔξεστι(ν)

παλαιός, -ά, -όν

μικρός, -ά, -όν

ἡ κόμη

οὔτε ... οὔτε
μήτε ... μήτε

σὺν τῷ ἀδελφῷ

nach dem Fest

er, sie, es entsteht, geschieht,
ereignet sich

ich werde (geboren)

zum Zwecke von; wegen

selbst;
der- die- dasselbe

allein, einzig

dennoch, trotzdem

das Land, die Gegend;
das Feld

ich kämpfe

zum Zwecke der (= zur)
Rettung

die Göttin

schließlich, zuletzt

würdig, wert

(zusammen) mit

ich unterhalte mich (mit)

klein

alt

es ist möglich, erlaubt

zusammen mit dem Bruder

weder ... noch

das Dorf

Kairos 18A

λόγου ἄξιος

Kairos 18A

πολλοῦ ἄξιος

Kairos 18A

ὀλίγου ἄξιος

Kairos 18A

μικροῦ ἄξιος

Kairos 18B

ὁ νεανίας, -ου

Kairos 18B

ὁ πολίτης, -ου

Kairos 18B

ὁ ποιητής, -οῦ

Kairos 18B

παρά (m.Gen.)

Kairos 18B

ἰσχυρός, -ά, -όν

Kairos 18B

ἡ ἀνδρεία

Kairos 18B

δυνατός, -ή, -όν

Kairos 18B

ἡ ἐλευθερία

Kairos 18B

παρὰ τῶν ἀγγέλων
μανθάνειν

Kairos 19A

ἡ παιδεία

Kairos 19A

πρός (m. Akk.)

Kairos 19A

βλέπω

Kairos 19A

ἤδη

Kairos 19A

κρίνω

Kairos 19A

πρέφω

Kairos 19A

ὁ ἔλεος

Kairos 19A

ρίπτω

wenig wert

viel wert

der Rede wert,
erwähnenswert

der Bürger

der junge Mann

wenig wert

krätig; mächtig

von (... her)

der Dichter

die Freiheit

fähig; mächtig; möglich

die Tapferkeit

1. zu (... hin)
2. gegen

die Erziehung, Bildung

von den Boten erfahren

ich unterscheide, beurteile;
richte

schon, bereits

ich blicke, schaue; bin
ausgerichtet

ich werfe, schleudere (weg)

das Mitleid, Erbarmen

ich ernähre, ziehe auf

πρὸς τὸν δῆμον λέγειν

πρὸς τοὺς Πέρσας
μάχεσθαι

Δημοκρατία πρὸς πολιτῶν
ἐλευθερίαν βλέπει.

γυμνάζω

ἡ σιγή

ὁ ὀπλίτης, -ου

ὑπέρ (m. Gen.)

κοινός, -ή, -όν

ὁ πολέμιος

ἡ βία

ὑπὲρ τῆς θύρας

ὑπὲρ τῶν τέκνων

ἐθίζω

κήδομαι (m. Gen.)

ἐλεύθερος, -α, -ον

ἀγωνίζομαι

γυμνός, -ή, -όν

ἀλλήλων, -οις/ -αις,
-ους/ -ας/ -α

Φίλοι ἀλλήλων κήδονται.

αἱ εἰς ἀλλήλους ἀδικίαι

Ὁ ξένος μόνος ἤκει.

Demokratie ist auf
Bürgerfreiheit ausgerichtet.

gegen die Perser kämpfen

zum Volk sprechen

der Schererbewaffnete,
Hoplit

das Schweigen

ich übe, trainiere (jdn.)

der Feind (im Krieg)

gemeinsam

1. oberhalb, über;
2. zum Schutz / zu Gunsten
von, für

zum Schutz der Kinder

über der Tür

die Gewalt

frei

ich sorge (für)

ich gewöhne (jdn.)

einander, gegenseitig

nackt, leicht bekleidet

ich kämpfe, wetteifere

Der Fremde ist allein
gekommen.

die gegenseitigen
Kränkungen

Freunde sorgen **für** einander.

μέγιστος, -η, -ον

τίκτω

ὁ δρόμος

ἀμφοτέροι, -αι, -α

ἔτι δέ

ἦ

προτρέπω

ἐγώ

σύ

ἡμεῖς

ὑμεῖς

ὁ δεσπότης, -ου

μετά (m. Gen.)

βασιλεύω (m. Gen.)

ἡ βούλη

ἐπιτρέπω

μετὰ τοῦ φίλου

μετὰ τῶν δούλων

Θησεὺς **τῶν** Ἀθηναίων
βασιλεύει.ἐμοῦ (betont)
μου (unbetont)ἐμοί (betont)
μοι (unbetont)

der Lauf, das Wettrennen;
die Rennbahn

ich zeuge, gebäre; erzeuge

(der, die, das) größte

oder

noch dazu, außerdem

beide

du

ich

ich treibe an, sporne an

der Herr, Herrscher

ihr

wir

der Wille, Plan, Rat;
die Ratsversammlung

ich bin/herrsche als König
(über)

(gemeinsam) mit; mitten unter

mitten unter den Sklaven

(gemeinsam) mit dem Freund

ich überlasse, vertraue an;
gestatte

mir

(Personalpronomen,
1. P. Sg., Dativ)

meiner

(Personalpronomen,
1. P. Sg., Genitiv)

Theseus herrscht als König
über die Athener.

Kairos 21A

ἐμέ (betont)
με (unbetont)

σοῦ (betont)
σου (unbetont)

σοί (betont)
σοι (unbetont)

Kairos 21A

Kairos 21A

σέ (betont)
σε (unbetont)

αὐτοῦ, -ῆς, -οῦ

αὐτῷ, -ῆι, -ῶ

Kairos 21A

Kairos 21A

Kairos 21 A

αὐτόν, -ήν, -ό

ἡμῶν

ἡμῖν

Kairos 21A

Kairos 21A

Kairos 21A

ἡμᾶς

ὑμῶν

ὑμῖν

Kairos 21A

Kairos 21A

Kairos 21A

ὑμᾶς

αὐτῶν

αὐτοῖς, -αῖς, -οῖς

Kairos 21A

Kairos 21A

Kairos 21A

αὐτούς, -άς, -ά

ἡδομαι (m. Dat.)

ἡ κακία

Kairos 21B

Kairos 21B

Kairos 21B

φανερός, -ά, -όν

ἡ σοφία

ἡ ἡσυχία

Kairos 21B

Kairos 21B

dir

(Personalpronomen,
2. P. Sg., Dativ)

deiner

(Personalpronomen,
2. P. Sg., Genitiv)

mich

(Personalpronomen,
1. P. Sg., Akkusativ)

ihm, ihr, ihm

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Sg., Dativ)

seiner, ihrer, seiner

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Sg., Genitiv)

dich

(Personalpronomen,
2. P. Sg., Akkusativ)

uns

(Personalpronomen,
1. P. Pl., Dativ)

unser

(Personalpronomen,
1. P. Pl., Genitiv)

ihn, sie, es

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Sg., Akkusativ)

euch

(Personalpronomen,
2. P. Pl., Dativ)

euer

(Personalpronomen,
2. P. Pl., Genitiv)

uns

(Personalpronomen,
1. P. Pl., Akkusativ)

ihnen

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Pl., Dativ)

ihrer

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Pl., Genitiv)

euch

(Personalpronomen,
2. P. Pl., Akkusativ)

die Schlechtigkeit,
Verdorbenheit

ich freue mich (über)

sie

(Ersatz des Personalpronomens,
3. P. Pl., Akkusativ)

die Ruhe, Stille

die Fachkenntnis;
Klugheit, Weisheit

sichtbar, deutlich;
bekannt, berühmt

ἀφανίζω

μήν

ὁ οἰκέτης, -ου

πορστάττω

τὸ δεῖπνον

Κόραι δώροισι ἤδονται.

ἡσυχίαν ἄγω

ἐμαυτοῦ, -ῆς

ἐμαυτῶ, -ῆ

ἐμαυτόν, -ήν

σ(ε)αυτοῦ, -ῆς

σ(ε)αυτῶ, -ῆ

σ(ε)αυτόν, -ήν

ἐαυτοῦ / αὐτοῦ (*m*)ἐαυτῶ / αὐτῶ (*m*)ἐαυτῆς / αὐτῆς (*f*)ἐαυτῆ / αὐτῆ (*f*)ἐαυτοῦ / αὐτοῦ (*n*)ἐαυτῶ / αὐτῶ (*n*)ἐαυτόν / αὐτόν (*m*)ἐαυτήν / αὐτήν (*f*)ἐαυτό / αὐτό (*n*)

ἡμῶν αὐτῶν

ἡμῖν αὐτοῖς, -αῖς

ἡμᾶς αὐτούς, -άς

ὑμῶν αὐτῶν

ὑμῖν αὐτοῖς, -αῖς

der Hausgenosse; Sklave

(bestätigend) gewiss,
tatsächlich

ich lasse verschwinden;
vernichte

Mädchen freuen sich **über**
Geschenke.

das Abendessen

ich befehle, trage auf

mir

(Reflexivpronomen,
1. P. Sg., Dativ)

meiner

(Reflexivpronomen,
1. P. Sg., Genitiv)

ich bewahre Ruhe,
verhalte mich ruhig

dir

(Reflexivpronomen,
2. P. Sg., Dativ)

deiner

(Reflexivpronomen,
2. P. Sg., Genitiv)

mich

(Reflexivpronomen,
1. P. Sg., Akkusativ)

sich

(Reflexivpronomen,
3. P. Sg., Dativ)

seiner, ihrer, seiner

(Reflexivpronomen,
3. P. Sg., Genitiv)

dich

(Reflexivpronomen,
2. P. Sg., Akkusativ)

uns

(Reflexivpronomen,
1. P. Pl., Dativ)

unser

(Reflexivpronomen,
1. P. Pl., Genitiv)

sich

(Reflexivpronomen,
3. P. Sg., Akkusativ)

euch

(Reflexivpronomen,
2. P. Pl., Dativ)

euer

(Reflexivpronomen,
2. P. Pl., Genitiv)

uns

(Reflexivpronomen,
3. P. Pl., Akkusativ)

ὑμᾶς αὐτούς, -άς

ἑαυτῶν

ἑαυτοῖς, -αῖς, -οῖς

ἑαυτούς, -άς, -ά

κατασκευάζω

ἡ δημοκρατία

πρῶτος, -η, -ον

πορεύομαι

ὁ ἔμπορος

δίκαιος, -α, -ον

ἐμός, -ή, -όν

σός, σή, σόν

ἡμέτερος, -α, -ον

ὑμετερος, -α, -ον

ἡ ἐπιστολή

ἡ μάχη

περί (m. Gen.)

γενναῖος, -α, -ον

ὁ ἕτερος, -α, -ον

πυνθάνομαι (m. Gen.)

περὶ τῆς δημοκρατίας
λέγειν

sich

(Reflexivpronomen,
3. P. Pl., Dativ)

ihrer

(Reflexivpronomen,
3. P. Pl., Genitiv)

euch

(Reflexivpronomen,
2. P. Pl., Akkusativ)

die Demokratie

ich richte ein

sich

(Reflexivpronomen,
3. P. Pl., Akkusativ)

der Kaufmann

(im Überseehandel)

ich reise, marschiere

(als) erster

dein

(Possessivpronomen,
2. P. Sg.)

mein

(Possessivpronomen,
1. P. Sg.)

gerecht; berechtigt

der Brief

euer, eure, euer

(Possessivpronomen,
2. P. Pl.)

unser, unsere, unser

(Possessivpronomen,
1. P. Pl.)

adelig; tüchtig; ehrenvoll

über (Thema); wegen

der Kampf, die Schlacht

über die Demokratie
sprechen

ich erkundige mich (bei);
erfahre (von)

der eine, der andere
(von zweien)

(παρά) **τῆς** Πυθίας
πυνθάνεσθαι

ἐπιβουλεύω (m. Dat.)

τὸ παιδίον

ἡ διαβολή

μακρός, -ά, -όν

γούν

ποτέ (enklitisch)

ᾧδε

ὀρέγομαι (m. Gen.)

Νεανίαί **τῷ** τυράννῳ
ἐπιβουλεύουσιν.

Λεωνίδαῶν κακῶν Λυκούργῳ
ἐπεβούλευσεν.

Χρὴ ὀρέγεσθαι παιδείας.

παρακελεύομαι (m. Dat.)

πολιτεύομαι

τε (enklitisch, nachgestellt)

βλάπτω (m. Akk.)

ἄρτι

οἴκοι

παντοῖος, -α, -ον

ἡ πολιτεία

Περικλῆς **τοῖς** πολίταις
παρακελεύεται ἡσυχίαν
ἄγειν.

das (kleine) Kind

ich plane einen Anschlag
(gegen), führe (etwas) im
Schilde (gegen)

sich **bei der** Pythia
erkundigen, **von der** Pythia
erfahren

jedenfalls;
zum Beispiel

lang, groß

die Verleumdung

ich strebe (nach),
begehre

so, auf folgende Weise

irgendeinmal,
irgendwann

Man muss **nach** Bildung
streben.

Leonidas führte **Böses gegen**
Lykurgos im Schilde.

Junge Männer planen einen
Anschlag **gegen** den
Tyrrannen.

und

ich bin politisch tätig

ich fordere auf, ermuntere

zu Hause, daheim

soeben, vor kurzem

ich schädige, schade

Perikles fordert **die** Bürger
auf, Ruhe zu bewahren.

die Staatsverfassung,
der Staat

verschiedenartig,
allerlei

Εὖ πράττω βούλομαί **τε**
γυμνάζεσθαι.

Γυμνάζει ἑαυτὸν **τε καὶ**
τοὺς ἵππους.

Δίκαιοί ἐσμεν **τοὺς**
ἐχθροὺς βλάπτειν;

ὀνομάζω

ὀρίζω

ἀσπάζομαι

λογίζομαι

ἐπεὶ, ἐπειδὴ (m. Aorist)

ἦκον

μᾶλλον

ἢ

καινός, -ή, -όν

Ἐπεὶ (Ἐπειδὴ) τοὺς
λόγους ἤκουσα, τὰ δάκρυα
ἔπαυσα.

Πείθου **μᾶλλον** τῷ θεῷ ἢ
τοῖς ἀνθρώποις.

μαντεύομαι

κράτιστος, -η, -ον

ὕστερον

αὐθις

δεύτερος, -α, -ον

ὁ χρησμός

μέντοι

Sind wir berechtigt, unseren
Feinden zu schaden?

Er trainiert **sowohl** sich
als auch die Pferde.

Mir geht es gut, und ich will
(daher) trainieren.

ich empfangen freundlich,
begrüße

ich begrenze;
setze fest, definiere

ich nenne, benenne

ich war gekommen;
ich kam

als, nachdem
(m. Plusquamperfekt);
da, weil

ich rechne;
überlege, bedenke

neu, neuartig

oder;
(bei Steigerung) als

mehr, eher, lieber

ich weissage;
lasse mir weissagen

Gehorche Gott **mehr als**
den Menschen!

Als (Nachdem) ich die
Worte gehört **hatte**, hörte ich
auf zu weinen.

wieder

später

stärkster; bester

jedoch, allerdings

der Orakelspruch,
die Weissagung

zweiter

ἀπ-αλλάττω (m. Gen.)

ἄρχομαι

οἰκέϊος, -α, -ον

ὁ ἐταῖρος

ὄλος, -η, -ον

σχεδόν

ἕκαστος, -η, -ον

καὶ δὴ καί

νέος, -α, -ον

Κινδύνων καὶ πόνων
ἀπαλλαττόμεθα.

ἡ ἥπειρος

ἡ νῆσος

ἡ ὁδός

ἡ νόσος

ἡ παρθένος

ὅτε

ἐχθρός, -ά, -όν

ἐπίπτω εἰς

ἀρπάζω

Ἦν ποτε χρόνος, ὅτε
ἄνθρωποι οὐκ ἦσαν.Ὁ κύριος εἰς νόσον
ἐπίπτει.

zum Haus/zur Familie
gehörig; verwandt

ich beginne

ich entferne; befreie (mich)

fast, beinahe

ganz

der Gefährte, Kamerad

neu; jung

und auch, und sogar

jeder

die Insel

das Festland

Wir werden **von** Gefahren
und **von** Nöten befreit.

das Mädchen, die junge Frau;
die Jungfrau

die Krankheit, Seuche;
der Wahnsinn

der Weg;
der Marsch, die Reise

ich falle in (... hinein);
gerate (in einen Zustand)

feindlich, verhasst

(zu der Zeit) als, wenn

Der Herr (ver-)fällt in eine
Krankheit = erkrankt.

Es war einmal eine Zeit, **als**
Menschen nicht existierten.

ich reiße an mich, raube

Kairos 26A

ἔφυγον

Kairos 26A

ἔλαβον

Kairos 26A

ἔπεσον

Kairos 26A

ἀπέθανε(ν)

Kairos 26A

εὕρισκω

Kairos 26A

ἠύρον

Kairos 26A

εἶδον

Kairos 26A

ἦλθον

Kairos 26B

οὗτος, αὐτή, τοῦτο

Kairos 26B

ἐκεῖνος, -η, -ο

Kairos 26B

τὸ τόξον

Kairos 26B

τὰ τόξα

Kairos 26B

ἡ μηχανή

Kairos 26B

κωλύω

Kairos 26B

ὁ ὄμιος

Kairos 27A

ἔτεκον

Kairos 27A

εἶπον

Kairos 27A

ἤγαγον

Kairos 27A

λείπω

Kairos 27A

ἔλιπον

Kairos 27A

ὄδε, ἦδε, τόδε

ich fiel
(Aor. von πίπτω)

ich nahm, ergriff; bekam
(Aor. von λαμβάνω)

ich entfloh, entkam
(Aor. von φεύγω)

ich fand
(Aor. von εὕρισκω)

ich finde, empfinde

er, sie, es starb, wurde
getötet
(Aor. von ἀποθνήσκει)

dieser, diese, dieses

ich kam, ging
(Aorist zu ἔρχομαι [Kairos 30B])

ich erblickte, sah
(Aorist)

Bogen und Pfeile;
die Pfeile

der Bogen (zum Schießen)

jener, jene, jenes

die Schulter

ich hindere, verhindere

das Mittel, der „Trick“;
die Maschine

ich führte; führte durch
(Aor. von ἄγω)

ich sagte, sprach
(Aorist)

ich zeugte, gebar; erzeugte
(Aor. von τίκτω)

dieser, diese, dieses

ich verließ, ließ zurück, ließ
übrig
(Aor. von λείπω)

ich verlasse, lasse zurück,
lasse übrig

τὸ ἰμάτιον

καταλαμβάνω

ἡσθόμην

ἐγενόμην

ἐγένετο

βιάζομαι

πιέζω

ἡ φωνή

ἡ δουλεία

Λυκοῦργος **τῶν** διαβολῶν
(**τὰς** διαβολὰς) ἤσθετο.

ἡ δόξα, -ης

ἡ θάλαττα, -ης

ἡ ἰέρεια, -ας

ἡ ἀλήθεια, -ας

ἡ μοῖρα, -ας

ἡ γῆ, γῆς

πρότερον

ἀνά (m. Akk.)

ἀνὰ τὴν θάλατταν

ἀνὰ τὸν πόλεμον

ὁ νοῦς, νοῦ

ich nahm wahr, bemerkte
(Aor. von αἰσθάνομαι)

ich ergreife;
treffe an, überrasche

das Obergewand

ich zwinge, überwältige

er, sie, es entstand, geschah,
ereignete sich
(Aor. von γίγνεται)

ich wurde (geboren)
(Aor. von γίγνομαι)

die Sklaverei, Knechtschaft

der Ton, die Stimme

ich drücke;
bedränge, quäle

das Meer, die See

die Meinung;
der (gute) Ruf, Ruhm

Lykurg bemerkte **die**
Verleumdungen.

der Anteil;
das Schicksal

die Wahrheit, Wirklichkeit

die Priesterin

1. über (... hin)
2. während

früher, eher

die Erde;
der Erdboden;
das Land

der Verstand;
die Gesinnung, Absicht

während des Krieges

über das Meer (hin)

ὁ πλοῦς, πλοῦ

ἐνταῦθα

ἔβαλον

ἐκβάλλω

τυγχάνω (m. Gen.)

ἔτυχον

ὥστε

χαρίζομαι

Οἱ Ἀθηναῖοι ἐν νῶ εἶχον
στόλον πέμψαι.

Ἐνίστε καὶ κακοὶ τιμῶν
τυγχάνουσιν.

τίς; τί;

σεμνός, -ή, -όν

πονηρός, -ά, -όν

ἤνεγκον

πάσχω

ἔπαθον

αὐτίκα

πάλαι

τις, τι

ἡ ζημία

ἐνθάδε

ich bewarf, traf (mit einem
Geschoß)
(Aor. von βάλλω)

hier

die Fahrt (auf einem Schiff)

ich erhielt, bekam
(Aor. v. τυγχάνω)

ich erhalte, bekomme

ich werfe hinaus, vertreibe,
verbanne

Die Athener **hatten im Sinn**
(hatten vor), eine Flotte zu
schicken.

ich erweise einen Gefallen

so dass

ehrwürdig, würdevoll

wer? welcher?
was? welches?

Manchmal erhalten auch
schlechte Menschen Ehren.

ich erlebe; erleide

ich trug, brachte; ertrug
(Aor. v. φέρω)

schlecht, böse

vor langer Zeit, früher

sogleich

ich erlebte; erlitt
(Aor. v. πάσχω)

hier, hierher

die Strafe

irgendjemand, irgendein(e)
irgendetwas, irgendein

ψεύδομαι

ἐπυθόμην

ὁ ἐνιαυτός

ἡ ἡμέρα

γε

ὅς, ἢ, ὅ

ὅστις, ἥτις, ὅ τι

ὁ τόπος

ἱερός, -ά, -όν (m. Gen.)

πέμπτος, -η, -ον

κηρύττω

ἡ εἰρήνη

ἀθροίζω

ἀθροιζόμεθα (Med.)

ἱερός θεοῦ

διὰ πέμπτου ἐνιαυτοῦ

Ζεύς, Διός
(Δί, Δία, ὦ Ζεῦ)

σπουδάζω

ἡ σπουδή, -ῆς

ὁ βάρβαρος

τὸ ἀνδράποδον

das Jahr

ich erkundigte mich; erfuhr
(Aor. v. πυνθάνομαι)

ich lüge

der, die das;
welcher, welche, welches

gerade, wenigstens

der Tag

heilig, geweiht

der Ort, Platz, die Gegend

wer auch immer;
jeder der

der Friede

ich verkünde, gebe bekannt

der fünfte

einem Gott heilig, geweiht

wir versammeln uns

ich versammle

ich beeile mich;
bemühe mich ernsthaft

Zeus

alle vier Jahre

der Sklave, die Sklavin

der Nichtgriechen

der Eifer, Ernst

παραγίγνομαι (m. Dat.)

ἔρχομαι

περιγίγνομαι (m. Gen.)

μακάριος, -α, -ον

Παραγίγνομαι τῷ δείπνῳ.

Περιγινόμεθα τῶν
πολεμίων.

ποῖος, -α, -ον; (interrog.)

πόσος, -η, -ον; (interrog.)

πόσοι, -αι, -α; (interrog.)

τοιούτος, τοιαύτη,
τοιούτο(ν) (demonstr.)

τοσοῦτος, τосαύτη,
τοσοῦτο(ν) (demonstr.)

τοσοῦτοι, τосαύται,
τοσαῦτα (demonstr.)

οἷος, -α, -ον (rel.)

ὅσος, -η, -ον (rel.)

ὅσοι, -αι, -α (rel.)

τὸ εἶδωλον, -ου

ἐργάζομαι

πότε; (interrog.)

πόθεν; (interrog.)

ἐνθα (demonstr.)

ὅθεν (rel.)

ich bin überlegen;
überlebe, bleibe übrig

ich komme, gehe

ich finde mich ein, bin dabei

Wir sind den Feinden
überlegen.

Ich nehme am Abendessen
teil.

glücklich, selig

wie große? wie viele?

wie groß?

wie beschaffen?
was für ein?

so große, so viele

so groß

so beschaffen, ein solcher

wie große, wie viele; alle, die

wie groß

wie beschaffen, was für ein

wann?

ich arbeite, verfertige;
erwerbe

das Bild, Götterbild

woher

hier

woher?

οὐ̄ (rel.)

οἶ̄ (rel.)

ὁ δημιουργός, -οῦ

πλάττω
(Aor. ἔπλασα)

κάθημαι

σκέπτομαι

ἐπέρχομαι (m. Dat.)

δεῖ̄ (m. Inf. bzw. AcI)

δεῖ̄ μοι (m. Gen.)

μέλλω (m. Inf. Fut.)

ἐλπίζω (m. Inf. Fut.)

ἀποτρέπω

ἡ συμφορά, -ᾶς

Οἱ ὀπλίται ἐπέρχονται **τοῖς**
πολεμίους.Ἄει δεῖ̄ πείθεσθαι τοῖς
νόμοις.Ἄει δεῖ̄ ὑμᾶς πείθεσθαι τοῖς
νόμοις.

Δεῖ̄ τοῖς νέοις παιδείας.

πολλοῦ δεῖ̄

Μέλλομεν φυλάξιν τοὺς
φίλους.Ἐλπίζομεν καὶ ὑμᾶς
φυλάξιν τοὺς φίλους.Ἀχιλλεὺς τὸν Ἔκτορα
φονεύσειν μέλλει.

der Handwerker, Schöpfer

wohin

wo

ich prüfe, betrachte

ich sitze

ich bilde, forme; erdichte

ich brauche

man muss, es ist nötig

ich gehe an etwas heran,
greife an

ich wende ab

ich hoffe, erwarte

ich will, soll; zögere

Man muss immer den
Gesetzen gehorchen.
(Es ist nötig, immer den
Gesetzen zu gehorchen.)

Die Schwerbewaffneten
greifen **die Feinde** an.

das Unglück,
die Fügung des Schicksals

weit gefehlt

Die Jugendlichen brauchen
Erziehung.

Ihr müsst immer den
Gesetzen gehorchen.
(Es ist nötig, dass ihr immer
den Gesetzen gehorcht.)

Achill soll Hektor töten
(d. h. es ist ihm von
Schicksal bestimmt).

Wir hoffen, dass auch ihr die
Freunde beschützt.

Wir wollen die Freunde
beschützen.

κατεργάζομαι

οἶκαδε

μάλα

μέλει (m. Dat. u. Gen.)

ἡ βασιλεία, -ας

Μέλει μοι τῆς σωτηρίας
σου.

ὁ ῥήτωρ, ῥήτορος

ὁ πατήρ, πατρός

ἡ μήτηρ, μητρός

ὁ ἀνὴρ, ἀνδρός

ἡ χεὶρ, χειρός

ὁ μάρτυς, μάρτυρος

ὁ ἄλς, ἄλός

ἡ ἄλς, ἄλός

(ἐ)χρηῖν
(< χρηῖ ἦν)

ἐπί (m. Gen.)

Ἦκούσατέ μου τὴν
ἀληθείαν.

ἐπὶ μαρτύρων

ἐπὶ Ὀμήρου

ἡ αἶξ, αἰγός

ἡ γυνή, γυναικός

sehr

nach Hause, heim

ich bewirke,
vollende, setze durch;
töte

Mir liegt dein Wohlergehen
am Herzen.

die Königswürde,
das Königreich

es liegt jmdm. etwas am
Herzen,
jmdm. macht etwas Sorgen

die Mutter

der Vater

der Redner, der Redekünstler

der Zeuge

die Hand

der Mann

es war nötig, man musste

das Meer, die See

das Salz

unter Zeugen

Ihr hörtet von mir die
Wahrheit.

(oben) auf, in Richtung (von),
bei, zur Zeit von

die Frau, Ehefrau

die Ziege

zur Zeit Homers

ὁ/ἡ παῖς, παιδός

ἡ χάρις, χάριτος
(Akk. Sg. χάριν)

τὸ ὄνομα, ὀνόματος

ὑπεσχόμην

ὁ ποταμός, -οῦ

ὁ μισθός, -οῦ

Ἐμοί ἐστὶν υἱὸς
Σωφρονίσκος **ὄνομα.**

ὁ ἀγών, ἀγῶνος

ὁ Ἕλληνας, -ηνος

ὁ ἡγεμών, -όνος

ὁ τέκτων, -ονος

ὁ κήρυξ, κήρυκος

εἶργω
εἶργω (m. Gen.)

κάμνω (m. Part.)

Ὁ κύριος εἶργει τὰ
ἀνδράποδα.Ξένοι εἶργονται **τῆς** ἐορτῆς.

Οὐ κάμνω γυμναζόμενος.

σῶφρων, σῶφρον

ἄφρων, ἄφρον

ἀμείνων, ἀμεινον

ὅσιος, -α, -ον

der Name, Ruf

die Gefälligkeit, der Dank;
die Anmut, der Charme

das Kind, der Junge,
das Mädchen

der Lohn, Sold

der Fluss

ich versprach

der Grieche

der Kampf, Wettkampf

Ich habe einen Sohn
mit Namen / namens
Sophroniskos.

der Herold, Kultdiener

der Baumeister, Handwerker

der Führer, Anführer,
Feldherr

Der Herr schließt seine
Sklaven ein.

ich mühe mich ab,
werde müde;
bin krank

ich schließe ein
ich schließe von etwas aus

vernünftig, besonnen

Ich werde nicht müde
zu üben.

Fremde werden von dem
Fest ausgeschlossen.

fromm, heilig, recht

tüchtiger;
vorteilhafter, besser

unvernünftig

ἀνοσιος, -ον

ψέγω

ἀπολείπω

ἀποκρίνομαι

ὁ γέρων, -οντος

ὁ ἄρχων, -οντος

έκών, -οῦσα, -όν

ἄκων, -ουσα, -ον

σέβομαι (σέβω)

ὁ στέφανος, -ου

ὁ χρυσός, -οῦ

τὸ ἀργύριον, -ου

ἀνόητος, -ον

καταγέλαστος, -ον

ὁ ἔπαινος, -ου

βέβαιος, -ον

φρόνιμος, -ον

ἡ ἐπιστήμη, -ης

ἡ διάνοια, -ας

κρείττων, -ον

πολιτεία βέβαιος

ich verlasse, lasse zurück

ich tadele

unrecht, gottlos

der Anführer, Herrscher;
Archont

der alte Mann, Greis

ich antworte

ich verehere

unfreiwillig, gegen den
Willen, ungern, unabsichtlich

freiwillig, bereitwillig,
gern, absichtlich

das Silber; Geld

das Gold

der Kranz; Siegeskranz

das Lob

lächerlich

unvernünftig,
unbegreiflich

das Wissen, die Wissenschaft;
die Erkenntnis

vernünftig, klug

fest, dauerhaft,
beständig, zuverlässig

eine dauerhafte
Staatsverfassung

stärker, besser

der Gedanke, das Denken,
die Absicht

ἄπειρος, -ον

φοβερός, -ά, -όν

πῶς;

χρηστός, -ή, -όν

τέμνω
(Aor.: ἔτεμον)

ἐκάστοτε

ὑπερέχω (m. Gen.)

ἐπανέρχομαι
(Aor.: ἐπανήλθον)

πυκνός, -ή, -όν

Ἐπερέχω τῶν ἄλλων ῥώμη.

ἄτε (m. Part.)

ἄμα
ἄμα (m. Dat.)
ἄμα (m. Part.)

μεταξύ

μεταξύ (m. Gen.)

μεταξύ (m. Part.)

ὡς (m. Part.)

ἔχων, ἄγων, φέρων

παῖς ὢν

πάνυ

πλούσιος, -α, -ον

ὁ μὲν ... ὁ δέ

καρτερός, -ά, -όν

ὁ σίδηρος, -ου

wie? wieso?

furchtsam, ängstlich;
furchtbar

unerfahren; unendlich

jedes Mal, jeweils

ich schneide (ab),
verwüste

brauchbar, tüchtig

dicht fest;
verständlich, klug

ich kehre zurück

ich übertreffe,
rage hinaus über

zusammen, zugleich
zugleich mit, zusammen mit
während

da, weil
(*tatsächlicher = „objektiver“
Grund*)

Ich übertreffe **die anderen**
an Kraft.

mit

als ob, wie wenn
(*„subjektiver“ Grund*)

in der Mitte, dazwischen
zwischen, während
während

reich

ganz, durchaus

als Kind

das Eisen

stark, gewaltig, fest

der eine ... der andere

ἱκανός, -ή, -όν

κατέχω

ἄγαν

τὸ σῶμα, -ατος

ἀλγεινός, -ή, -όν

οἶός τέ εἰμι

ἕως

Οὐχ οἰοί τε ἦσαν κατέχειν.

ἐκόντος τινός

ἄκοντός τινος

Ἄιδης, -ου

εἰς Ἄιδου (erg. οἶκον)

ἐν Ἄιδου (erg. οἴκῳ)

οὐδαμῶς (μηδαμῶς)

εἴκω, ὑπείκω

ἀθάνατος, -ον

τὸ βούλευμα, -ατος

θάπτω

ὥστε

(als Einleitung im Hauptsatz)

δειλός, -ή, -όν

ἐντυγχάνω (m. Dat.)

(Aor.: ἐνέτυχον)

zu sehr, übermäßig

ich halte nieder, halte fest

geeignet, ausreichend, fähig

ich kann, bin imstande

schmerzhaft; lästig

der Körper

mit Erlaubnis von

Sie konnten nicht festhalten.

solange, während;
bis

in den Hades,
in die Unterwelt

Hades; der Hades,
die Unterwelt

gegen den Willen von

ich weiche, gebe nach

keineswegs, auf keinen Fall,
niemals

im Hades, in der Unterwelt

ich bestatte, begrabe

der Rat, Plan, Beschluss

unsterblich

ich treffe auf, gerate in

feige, unglücklich, elend

daher, demnach

ἐπιλανθάνομαι (m. Gen.)
(Aor.: ἐπελαθόμεν)

ἀγορεύω
(Aor.: εἶπον)

ἔμπειρος, -ον (m. Gen.)

μόγισ, μόλις

ὀρέγω

ἔφη

ὁ ὄλεθρος, -ου

Ἐντυγχάνω κακοῖς.

Ὁ Ὀδυσσεύς οὐδαμῶς τῆς
Ἰθάκης ἐπελάθετο.

ἔμπειρος τῆς τέχνης

οὐ πολλῶ ὕστερον

πᾶς, πᾶσα, πᾶν
ἅπας, ἅπασα, ἅπαν
σύμπας, σύμπασα, σύμπαν

τὸ χρῆμα, -ατος

τὰ χρήματα, -άτων

λανθάνω (m. Akk.)
(Aor.: ἔλαθον)

πλησίον (m. Gen.)

φίλος, -η, -ον

ἐλέγχω

Λανθάνει με.

πλησίον τοῦ ποταμοῦ

πᾶσα ἡ χώρα
πᾶσαι αἱ χῶραι
πᾶσαι χῶραι

erfahren (in), kundig (in)

ich sage, spreche, rede

ich vergesse

er, sie, es sagte

ich stecke aus, reiche hin,
gebe

mit Mühe, kaum;
ungern

Odysseus vergaß niemals
Ithaka.

Ich gerate in
Schwierigkeiten.

das Verderben, der
Untergang, Tod

all, ganz, jeder

nicht viel später

kunstverständlich

ich bin verborgen (vor),
ich entgehe

die Güter, das Geld,
der Besitz

die Sache, das Ding

ich überführe, widerlege

lieb, freundlich

nahe (bei),
in der Nähe (von)

das ganze Land
alle Länder
ganze Länder

in der Nähe des Flusses

Es bleibt **mir** verborgen.

ὤς (m. Part. Futur)

λυπηρός, -ά, -όν

τὸ ὄμμα, -ατος

παίζω

ἀτιμάζω

φείδομαι (m. Gen.)

ἡ χρεία, -ας

Φείδομαι τῶν ἐναντίων.

Οὐ φείδομαι χρημάτων.

παύομαι (m. Gen.)

μάτην

ἀμήχανος, -ον

παύομαι (m. Part.)

ἐπίπτει (m. Dat.)

κάρτα

ἡ αἰσχύνη, -ης

ἐξεργάζομαι

ὁ θυμός, -οῦ

Φόβος μοι ἐπίπτει.

Παύομαι τῆς ὀργῆς.

οὐ παύομαι (m. Part.)

κάμνω (m. Part.)

das Auge

schmerzlich, traurig

damit, um zu

ich schone, spare

ich entehre

ich scherze, spiele

Ich spare nicht an Geld.

Ich schone meine Gegner.

das Bedürfnis, der Mangel;
der Gebrauch, Nutzen

unmöglich, unglaublich,
unfähig, unwiderstehlich

vergeblich, umsonst

ich höre auf (mit), lasse ab
(von)
ich höre auf (zu tun)

die Schande, Schmach

sehr, heftig, stark

es befällt

Fucht befällt **mich**.

das Herz, der Geist, das
Innere; der Mut; die Wut

ich vollende, setze durch,
führe aus

ich werde müde zu tun

ich höre nicht auf zu tun,
tue ununterbrochen

ich lasse ab **von** meinem
Zorn.

ἄρχομαι (m. Part.)

αἰσθάνομαι
(m. AcP, GcP, NcP)ἐπιλανθάνομαι
(m. AcP, GcP, NcP)

εἶδον (m. AcP)

ἀκούω
(m. AcP, GcP, ὅτι-Satz, Inf., NcP)πυνθάνομαι
(m. AcP, GcP, NcP, Inf.)γιγνώσκω
(m. AcP, NcP, ὅτι-Satz)

μανθάνω (m. AcP, NcP)

εὕρισκω (m. AcP, NcP)

ἐλέγχω (m. AcP, NcP)

δηλός εἰμι (m. NcP)

φανερός εἰμι (m. NcP)

ἥδομαι (m. NcP, DcP)

ὀργίζομαι (m. NcP, DcP)

χαίρω (m. NcP, DcP)

φανερός εἰμι (m. Part.)

δηλός εἰμι (m. Part.)

τυγχάνω (m. Part.)

διάγω (m. Part.)

οἴχομαι (m. Part.)

λανθάνω (m. Part.)

ich vergesse, dass

ich bemerke, dass

ich fange an zu tun

ich erfahre, dass

ich höre, dass

ich sah, dass

ich finde, dass

ich lerne/erfahre, dass

ich erkenne, dass

es ist deutlich, dass

es ist deutlich, dass

ich überführe einer Tat

ich freue mich
dass/weil/wenn

ich bin zornig
dass/weil/wenn

ich freue mich
dass/weil/wenn

(unübersetzt),

gerade,
zufällig

offensichtlich

offensichtlich

heimlich, unbemerkt (von)

fort, weg

fortwährend,
ununterbrochen

οἶχομαι

διαφέρω (m. Gen.)

τὸ χωρίον, -ου

στενός, -ή, -όν

τὸ πλοῖον, -ου

ἄπτομαι (m. Gen.)

ἔκαμον

Σωκράτης διαφέρει **τῶν**
ἄλλων σοφία.

Ἄπτομαι τῶν σίτων.

Ἄπτομαι γεωμετρίας.

οὐδεῖς, οὐδεμία, οὐδέν
μηδεῖς, μηδεμία, μηδέν

εἷς, μία, ἓν

δύο

τρεις, τρία

τέτταρες, -α

πέντε

ἕξ

ἑπτά

ὀκτώ

ἐννέα

δέκα

der Raum, Platz,
das Gelände;
die Burg

ich unterscheide mich (von),
zeichne mich aus (vor)

ich gehe fort, bin fort

ich berühre, fasse an;
ich befasse mich mit

das (Last-)Schiff

eng

Ich berühre die Speisen.

Sokrates unterscheidet sich
von den anderen durch
Weisheit.

ich mühte mich ab, wurde
müde; war krank

einer, eine, ein(e)s

niemand, keiner

Ich befasse mich mit
Geometrie.

vier

drei

zwei

sieben

sechs

fünf

zehn

neun

acht

ἕνδεκα

δώδεκα

τὸ ὄρος, -ους

τὸ πάθος, -ους

τὸ γένος, -ους

τὸ μέλος, -ους

τὸ κάλλος, -ους

τὸ κλέος, -ους

τὸ ἄλγος, -ους

τὸ ἔθος, -ους

ἡ αἰδώς, -οῦς

ἀληθής, -ές

δυστυχής, -ές

ἐνδεής, -ές

ὁ δικαστής, -οῦ

ὁ/ἡ ὄρνις, -ιθος
(Akk. ὄρνιν)

ἐρίζω (m. Dat.)

ἐσθίω

ἡ δίκη, -ης

ἔνιοι, -αι, -α

τὸ ὕδωρ, ὕδατος

der Berg

zwölf

elf

Das Glied; Lied

das Geschlecht, die Gattung;
Abstammung

das Erlebnis; Leid(en);
die Leidenschaft

der Schmerz, Kummer

der Ruhm

die Schönheit

wahr, wirklich;
ehrlich

die Scheu, Scham;
Ehrfurcht

die Sitte, Gewohnheit

der Richter, Geschworene

bedürftig; unterlegen

unglücklich

ich esse

ich streite; wetteifere (mit)

der Vogel

das Wasser

einige

das Recht; der Prozess;
die Strafe

ὁ δράκων, -οντος

συχνός, -ή, -όν

ὁ ὀδούς, ὀδόντος

αὐτοῦ (Adv.)

σπείρω

ἀνδρείος, -α, -ον

ὁ στρατιώτης, -ου

τὸ ὄπλον, -ου

ὁ λίθος, -ου

ἄριστος, -η, -ον

τὸ κράτος, -ους

ἡ σωφροσύνη, -ης

τάττω

ὁ δυνάστης, -ου

παρά (m. Dat.)

ἡ ἡλικία, -ας

ὁ φθόνος, -ου

ὄνειδίζω

ἐκπλήττω

σύνειμι (m. Dat.)

ἄπειμι (m. Gen.)

der Zahn

zahlreich;
lang

der Drache,
die (große) Schlange

mannhaft, tapfer

ich streue (aus), säe

am selben Ort

der Stein

das Werkzeug;
die Waffe

der Soldat

die Besonnenheit,
Selbstbeherrschung

die Stärke, Macht

tüchtigster;
vorteilhaftester, bester

bei, neben

der Herrscher, Machthaber

ich stelle auf;
ordne an, befehle

ich tadle, werfe vor

der Neid, die Missgunst

das Lebensalter;
Erwachsenenalter

ich bin abwesend, weg,
fern (von)

ich bin zusammen,
habe Umgang (mit)

ich erschrecke (jmdn.)

πάρειμι

πάρεστι(ν)

ἄγομαι (γυναῖκα)

τὸ ἄρμα, -ατος

φέρομαι

ἡ πόλις, -εως

ἡ τάξις, -εως

ἡ πρῶξις, -εως

ἡ φύσις, -εως

ἡ ὕβρις, -εως

ἡ κρίσις, -εως

ἡ ἰσχὺς, -ύος

τὸ ἄστυ, -εως

παραβαίνω

ὑρασύς, -εῖα, -ύ

γλυκός, -εῖα, -ύ

ἡδύς, -εῖα, -ύ

κάτω

ἔξω (m. Gen.)

μένω

τὸ κέρδος, -ους

ich führe (als Frau) heim,
heirate

er, sie, es ist vorhanden;
es ist erlaubt, möglich

ich bin anwesend, da(bei);
helfe

die Stadt, die Stadtstaat,
die Bürgerschaft

(wörtl.: ich werde getragen)
ich eile, fahre schnell

der (zweirädrige) Wagen

die Natur,
natürliche Beschaffenheit,
Wesensart

die Handlung, Tätigkeit

Die Aufstellung;
Anordnung, Vorschrift

die Stärke, Kraft, Macht

die Entscheidung,
das Urteil

der Hochmut, Trotz;
die Misshandlung

(+) mutig;
(-) trotzig, frech

ich übertrete, überschreite

die Stadt (bes. Athen)

unten; nach unten

angenehm, erfreulich

süß;
lieb, geliebt

der Gewinn, Vorteil

ich bleibe; warte, erwarte

außerhalb

ὁ βασιλεύς, -έως

οἱ γονεῖς, -έων

πρέπει

ἡ θυγάτηρ, -τρός
(dekl. wie μήτηρ)

ὁ λέων, -οντος

πρόσθεν

τὸ πλῆθος, -ους

ἡ ναῦς, νεώς

ὁ/ἡ βοῦς, βοός

ἡ παιθώ, -οῦς

ὁ ἥρως, ἥρωος

ὁ νεκρός, -οῦ

ὁ δέκατος
ἡ δεκάτη
τὸ δέκατον

κλαίω

ἠδέως (Adv.)

ἀκριβής, -ές

μετέχω (m. Gen.)

ἡ ἐσθής, -ῆτος

μαίνομαι

θνητός, -ή, -όν

ὄντως (Adv.)

es gehört sich,
ist angemessen

die Eltern

der König

vorher, früher

der Löwe

die Tochter

der Ochse;
das Rind / die Kuh

das Schiff

die Menge, große Anzahl

der Leichnam, die Leiche

der Held; Halbgott

die Überredung,
Überredungskunst

angenehm;
gern, mit Freuden

ich weine, beweine

der zehnte
die zehnte
das zehnte

das Kleid, die Kleidung

ich habe Anteil (an),
nehme teil (an)

sorgfältig, genau

wirklich, tatsächlich

sterblich

ich bin verzückt, in Ekstase;
wüte

ὥς (m. Superlativ)

ὥς ὑψηλότατα δένδρα

γύνη πολὺ φρονιμώτερα

ταχύς, -εῖα, -ύ

θάπτων, θᾶπτον

ἥπτων, ἥπτον

χειρών, χειρον

μείζων, μείζον

πλείων, πλέον

ἐλάπτων, ἔλαπτον

βελτίων, βέλτιον

ἐγκωμιάζω

ἐπί (m. Dat.)

ὁ στρατηγός, -οῦ

ἡ ἀλκή, -ῆς

συνεχής, -ές

ἡ μνήμη, -ῆς

ἐπιτηδεύω

ἡ ἀρχή, -ῆς

ἐπὶ τῇ θαλάττῃ

ἐπὶ τῇ ὕβρει

eine bei weitem
vernünftiger Frau

möglichst hohe Bäume

möglichst

schwächer, weniger

schneller

schnell

mehr

größer

geringer, schlechter

ich preise, lobe

(moralisch) besser

kleiner, geringer, weniger

die Wehrkraft, Tapferkeit;
Verteidigung

der Feldherr, Heerführer

1. (örtlich) dicht bei
2. (übertr.) aufgrund, unter der
Bedingung

ich betreibe eifrig

das Gedächtnis, Andenken;
die Erwähnung

zusammenhängend,
andauernd

aufgrund der Misshandlung

dicht am Meer

1. der Anfang
2. die Herrschaft; das Reich

καταλύω

βραχύς, -εῖα, -ύ

τὸ δέος, -ους

οὔπω, μήπω

ὁ στρατός, -οῦ

δουλεύω

ἀσφαλής, -ές

ἐν βραχεῖ

εἴκοσι(ν)

ἑκατόν

χίλιοι, -αι, -α

μύριοι, -αι, -α

ἡ σκιά, -ᾶς

τὸ θᾶνμα, -ατος

τὸ ἄγαλμα, -ατος

ἡ στοά, -ᾶς

ὁ θησαυρός, -οῦ

τὸ μήκος, -ους

ὁ πούς, ποδός

τὸ εὖρος, -ους

ὑψηλός, -ή, -όν

die Furcht, Angst

kurz, wenig

ich löse auf, zerstöre

ich bin Sklave,
lebe in Knechtschaft

das Heer

noch nicht

zwanzig

1. in kurzer Zeit
2. in wenigen Worten

sicher, fest

zehntausend

tausend

hundert

das Götterbild,
die Götterstatue

das Wunder,
die Sehenswürdigkeit

der Schatten

die Länge

die Schatzkammer,
das Schatzhaus;
der Schatz

die Säulenhalle

hoch

die Breite

der Fuß;
als Längenmaß: ca. 30 cm

ὁ ἀνδριάς, -άντος

ἰδρύω

ἡ θεά, -ας

ἔνδον

καταλέγω

οἶον

τὸ ῥῆμα, -ατος

ἡ μελέτη, -ης

τὸ μαντεῖον, -ου

ἐντός (m. Gen.)

ὁ ἀριστερός
ἡ ἀριστερά
τὸ ἀριστερόν

ὁ τάφος, -ου

ὁ τρίπους, τρίποδος

ὁ χαλκός, -οῦ

ἐντὸς τοῦ ναοῦ

ἐντὸς τριῶν ἡμερῶν

ἐξετάζω

λοιπός, -ή, -όν

σαφής, -ές

ὁ ἀριθμός, -οῦ

τὸ μέτρον, -ου

das Anschauen,
der Anblick

ich errichte, erbaue;
gründe

das (Menschen darstellende)
Standbild

(wie/so) zum Beispiel

ich zähle auf; erzähle

drinnen, im Inneren

die Orakelstätte;
der Orakelspruch

die Fürsorge;
die Übung

das Wort, der Ausspruch

das Grab

der linke
die linke
das linke

innerhalb

innerhalb des Tempels

das Kupfer;
die Bronze

der dreifüßige Kessel,
der Dreifuß

übrig

ich prüfe

innerhalb dreier Tage

das Maß;
das rechte Maß

die Zahl, Anzahl

deutlich, klar

Kairos 50A

ὀρθός, -ή, -όν

Kairos 50B

ἔοικα

Kairos 50B

εἶωθα

Kairos 50B

πέποιθα

Kairos 50B

δέδοικα / δέδια

Kairos 50B

τέθνηκε(ν)

Kairos 50B

γέγονα

Kairos 50B

ὁ ἑκατοστός
ἡ ἑκατοστή
τὸ ἑκατοστόν

Kairos 50B

μέλλον, -ουσα, -ον

Kairos 11A

Ὁ φιλόσοφος τοὺς
ἀνθρώπους φόβου ἀπολύει.

Kairos 15B

Εὐχόμεαι τοῖς θεοῖς.

Kairos 27A

ἔμαθον

Kairos 10A

ὑπὸ τοῦ δένδρου

Kairos 14B

Φυλάττομαι κακούργους.

Kairos 18A

Φίλοις διαλέγομαι.

ich bin gewohnt, pflege
(zu tun)

ich gleiche; scheine
(zu sein/tun)

gerade, aufrecht;
richtig

er, sie, es ist gestorben, tot

ich fürchte

ich vertraue

zukünftig

der hundertste
die hundertste
das hundertste

ich bin geworden, geboren

ich lernte, erfuhr; verstand
(Aor. von μανθάνω)

Ich bete **zu** den Göttern.

Der Philosoph befreit die
Menschen **von** Furcht.

Ich unterhalte mich mit
Freunden.

Ich hüte mich **vor**
Verbrechern.

unter dem Baum